



# HIER IST ZUKUNFT ZUHAUSE.

Am 26. Mai **Grün** wählen!

## Gemeinderat Sigmaringen



# Grüne Ziele für Sigmaringen

## Ökologie und Klimaschutz

- › Nachhaltige kommunale Klimaschutzpolitik für Sigmaringen, lokale Umsetzung des Pariser Klimaschutzabkommens von 2015 (höchstens 2 °C Erderwärmung)
- › European Energy-Award: Zertifizierung in Gold
- › Umsetzung des städtischen Energie- und Klimaschutzkonzepts von 2013. Ziel: klimaneutrale Kommune (siehe Homepage Sigmaringen.de)
- › Photovoltaik-Anlagen auf alle Sigmaringer Schulen
- › Umsetzung des Quartierkonzepts Hohenzollernstrasse
- › Hochwasserschutzkonzept für die Lauchert in Jungnau
- › Überschwemmungsgebiete schützen entsprechend den Hochwassergefahrenkarten
- › Mehr Artenvielfalt auf kommunalen Grünflächen, Teilnahme am Programm „Blühender Naturpark“
- › Kein Kalkabbau im Natura 2000-Gebiet im Donautal

## Umweltfreundliche Mobilität

- › Stärkung von Stadtbus und SIG-Bus
- › Umsetzung des Radwegekonzepts, z.B. Schutzstreifen einrichten, mehr Fahrradstellbügel, Radwege ausbauen, Beschilderungen verbessern
- › Intelligente Nutzung und Verknüpfung verschiedener Verkehrsformen, z.B. Car-Sharing
- › Elektrifizierung der Zollernalb-Bahn und der Donautal-Bahn

## Infrastruktur

- › Barrierefreiheit verbessern, z.B. öffentlicher Raum, Bahnhof, Öffentliche Toilette 24/7 im Innenstadtbereich
- › Schnelles Internet weiter ausbauen, z.B. Breitband Landkreis Sigmaringen (BLS)
- › Mittelfristig Bau eines Hallenbades zur Sicherung der Daseinsvorsorge
- › Stärkung von Stadtbus und SIG-Bus
- › Bushaltestelle bei der OWB

## Wirtschaftsförderung und Konversion

- › Zügige Weiterentwicklung des Innovationscampus
- › Ansiedlung von Unternehmen im interkommunalen Gewerbegebiet Graf Stauffenberg und Schaffung von Arbeitsplätzen für hochqualifizierte Mitarbeiter
- › In der Innenstadt einen guten Branchenmix anstreben und Aufenthaltsqualität verbessern

## Kinder, Jugend und Bildung

- › Kinderbetreuung bedarfsgerecht weiter entwickeln
- › Ganztagsangebote an Schulen bedarfsgerecht weiter ausbauen
- › Gesundes Essen in Schulkantinen
- › Erhalt der Vielfalt des Schulstandorts
- › Stärkung der Schulsozialarbeit
- › Bildung für nachhaltige Entwicklung BNE fördern, Kinderhäusle nutzen
- › Hallenbad zur Sicherung des Schwimmunterrichts
- › Intensive Zusammenarbeit mit der Hochschule

## Lebensqualität, Integration, Gerechtigkeit

- › Weitere Förderung von Teilhabe wie z.B. Jugendforum und Seniorentreff Schustergasse, Bürgerbeteiligung
- › Unterstützung der Integrationsbeauftragten
- › Jährliches Fest der Kulturen
- › Fair-Trade-Stadt mit Leben füllen, städtische Fair-Trade-Schulen anstreben
- › Bezahlbarer Wohnraum für Jung und Alt, Vielfalt der Wohnungsgrößen und Wohnformen, moderne flächensparende Bauweisen fördern

## Tourismus

- › Förderung eines sanften Tourismus
- › Einrichtung eines Bahnhalt punkts in Gutenstein
- › Kein Kalkabbau im Natura 2000-Gebiet im Donautal
- › Stärkung der Wahrnehmung des Naturparks Obere Donau
- › Vorhandene Strukturen stärken, z.B. Campingplatz mit Kletterpark, Jugendherberge, Jugendfreizeitbereich, Mountain-Bike-Flow-Park, Premium-Wanderwege
- › Besseres Marketing für die überregionalen Radwege Donauradweg und Schwäbische-Alb-Radweg

## Kultur und Vereine

- › Kulturkonzept beschließen und umsetzen
- › Schlüssiges Konzept zur Wiederbelebung des Hoftheaters
- › Intensivierung der Städtepartnerschaften, Partnerschaft mit Thann (FR) anstreben
- › Konzept für einen Weihnachtsmarkt entwickeln und umsetzen
- › Förderung des Ehrenamts und der Vereine

## Gerhard Stumpp

WOHNBEZIRK LAIZ



61 Jahre • Laiz • verheiratet, 2 erwachsene Söhne • Oberstudienrat • Vorstand BUND-Ortsgruppe Sigmaringen, Vorstandsmitglied Naturpark Obere Donau, Mitglied im NABU und in Kolping • Gemeinderat seit 2009

„Leistungsfähige Stadtwerke helfen der Stadt bei der Umsetzung der Klimaschutzziele, Weiterentwicklung des Schul- und Hochschulstandorts, erfolgreiche Konversion, kein Kalkabbau im Natura 2000-Gebiet Obere Donau.“

## Thomas Stehle

WOHNBEZIRK LAIZ



30 Jahre • Laiz • Schilder und Lichtreklamehersteller-Meister

„Ich möchte mich für meine Heimat und vor allem für bessere kulturelle Veranstaltungen engagieren. Darüber hinaus möchte ich eine Stimme für Jugendliche und junge Erwachsene sein.“

## Nils Vollprecht

WOHNBEZIRK GUTENSTEIN



56 Jahre • Gutenstein • Schreinermeister • Handwerker auf dem Campus Galli im Bereich Holz und Landwirtschaft • seit über 35 Jahren bei den Grünen • Mitglied im Umwelt Verkehrsclub Deutschland VCD e.V. • Mitglied in der Solidarischen Landwirtschaft baarfood e.V.

„Landwirtschaft, Verkehr und Energie sind für mich die wichtigsten Bereiche, die entscheidend unsere Zukunft bestimmen werden. Auch auf kommunaler Ebene müssen alle Möglichkeiten für eine grundlegende Veränderung auf den Weg gebracht werden, um unseren Lebensraum und Umwelt nachhaltig, ökologisch und menschlich zu gestalten.“



### Hinweise zum Wahlsystem

Sie haben **26 Stimmen**. Diese können Sie auf die Kandidat\*innen verteilen. Sie können auch einzelnen Kandidat\*innen bis zu 3 Stimmen geben. Die Summe der vergebenen Stimmen darf die maximale Stimmenzahl von 26 nicht überschreiten. Für **Laiz dürfen Sie 4 Kandidat\*innen**, für **Jungnau 2** und für **Oberschmeien, Unterschmeien und Gutenstein je einem Kandidaten** (bis zu 3) Stimmen geben. Wenn Sie wollen, dass Ihre Grünen Kandidat\*innen erfolgreich sind, geben Sie alle 26 Stimmen der Grünen Liste.

## Jutta Wolf

WOHNBEZIRK LAIZ



38 Jahre • Laiz • 2 Kinder (21,5 Jahre) • seit über 5 Jahren ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe tätig • Mitorganisatorin Café Globus • Administratorin der Facebook-Seite „Für Toleranz in Sigmaringen“.

„Meine Schwerpunkte liegen im Bereich Jugend & Soziales, Integration und Menschenrechte. Sozialer Wohnungsbau, die medizinische Versorgung und die Ganztagesbetreuung sind wichtige und ausbaufähige Punkte in der Stadtentwicklung; dafür möchte ich mich einsetzen.“

## Ulrike Hornsteiner-Peschke

WOHNBEZIRK LAIZ



56 Jahre • Laiz • 3 Kinder • selbstständige Logopädin • Mitglied BUND • Dekanatsamt kfd, Hospizgruppe Sigmaringen

„Mehr Präsenz von Frauen in der Politik beginnt auf kommunaler Ebene, darum habe ich mich für eine Kandidatur entschieden. Nachhaltigkeit und Qualität in allen Lebensbereichen tragen zum Erhalt einer lebendigen, attraktiven Stadt Sigmaringen bei.“

## Bernhard Sax

WOHNBEZIRK GUTENSTEIN



50 Jahre • Gutenstein • Pferdewirt • Pferdewirtschaftsmeister/ Landwirt

„Wir betreiben unseren landwirtschaftlichen Betrieb nach Demetergrundsichtspunkten. Dabei liegt unser Schwerpunkt in der Nachhaltigkeit und Artenschutz bei Tieren und Pflanzen. Unsere Kinder brauchen eine lebenswerte Zukunft! Jeder muss sich jetzt aktiv einsetzen gegen den Klimawandel.“

## Hans Konrad „Hanko“ Kuhlmann

WOHNBEZIRK OBERSCHMEIEN



64 Jahre • 3 erwachsene Kinder • Zahntechniker • Flugzeugcaterer • lebenslustiger, sportlicher Jungrentner • viele naturnahe Hobbies

„Ich möchte meine Umwelt so gestalten, dass unser Planet auch noch 10 Milliarden unserer Spezies vertragen könnte, ohne Schaden zu nehmen.“

### Impressum

Bündnis 90/Die Grünen  
V.i.S.d.P.  
Klaus Harter (Kreisvorsitzender)  
Geschäftsstelle: Am Riedbaum 32 • 72488 Sigmaringen  
vorstand@gruene-sigmaringen.de

### Bildnachweise

©Gerhard Stumpp

### Kontakt

info@gruene-sigmaringen.de  
www.gruene-sigmaringen.de



### Ursula Voelkel

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

61 Jahre • Sigmaringen • Bekleidungsingenieurin • Selbständige Schneiderin • Engagiert im BUND und im Chor „Wir für Euch“ • seit 2004 Gemeinderätin, seit 2009 Fraktionsvorsitzende, Mitglied im Bauausschuss

„Neben Ökologie und Klimaschutz möchte ich mich für eine andere Siedlungspolitik einsetzen, mit weniger Flächenverbrauch und mehr bezahlbarem Wohnraum. Für eine umweltfreundliche Mobilität muss Radfahren attraktiver werden, der ÖPNV muss weiterentwickelt und die Verkehrsträger digital vernetzt werden.“



### Martin Bösch

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

58 Jahre • Sigmaringen • verheiratet, 1 erwachsener Sohn • Augenoptiker und Einzelhandelskaufmann • Vorstand Donum vitae • Mitglied Kolpingsfamilie, BUND, Schbiallymbaschlecker • seit 2009 Stadtrat

„Schwerpunkte: Klimaschutz, Soziales, ärztliche Versorgung, bezahlbarer Wohnraum, Weihnachtsmarkt, JA zum Hallenbad, NEIN zum Kalkabbau.“



### Doreen Hoheisel

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

42 Jahre • Sigmaringen • verheiratet, 3 Kinder • Pharm.-techn. Assistentin, Prakt. Betriebswirtin • Betriebsprüferin • Zert. Natur- und Landschaftsführerin • Elternbeirätin • Vorstandsmitglied im Schwäbischen Albverein

„Mein Anliegen ist die Einrichtung eines Kulturreferates. Ein modernes integriertes Verkehrskonzept. Nachhaltige, ökologische Stadtplanung. Erhöhung der Attraktivität der Stadt für Jugendliche.“



### Ulrich Spaett

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

49 Jahre • Sigmaringen • verheiratet, 3 Kinder • Radio- und Fernsehtechniker • Qualitätsmanager Medizintechnik

„Für mich als Familienvater sind Themen im Bereich Bildung, Freizeitgestaltung für Jugendliche und Kinder (Hallenbad, Jugendtreff) sehr wichtig. Grüne Grundthemen wie Klimaschutz, saubere Mobilität sind für mich Teil meiner grundsätzlichen Lebenshaltung. Ein respektvoller Umgang im Miteinander aller ist für mich die Grundlage einer funktionierenden Gemeinschaft.“



### Luca Heckelmann

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

19 Jahre • Sigmaringen • Fachinformatiker für Systemintegration

„Klimaschutz in der Bildung ist wichtig, da er bei jedem Einzelnen beginnt. Nur lokal können wir für eine erfolgreiche Energiewende sorgen! Jedoch darf die Industrie nicht vergessen werden, ansonsten fühlen sich Schritte in eine nachhaltige Zukunft nichtig an, weil Konzerne weiterhin blind nach Gewinn streben. Die Relevanz des Klimaschutzes nimmt stetig zu. Daher soll dieser weder in Politik noch Bildung zu kurz kommen.“



### Hans Günther Knör

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

59 Jahre • verheiratet, 3 Kinder, 2 Enkel • Dipl.-Psychologe, Schreiner • Geschäftsführer und Leiter Therapiezentrum „Häusen im Tal“

„Meine Überzeugung: Wenn wir heute nicht anfangen unsere Erde als Lebensgrundlage zu achten und unser Klima zu schützen, dann ist es morgen vielleicht zu spät, um uns noch um alle anderen Probleme zu kümmern – auch in Sigmaringen – Sorge ich mich um die Zukunft meiner Kinder!“

### Katja Netto

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

39 Jahre • Sigmaringen • Dipl. Sozialpädagogin • Leiterin Jugendherberge Sigmaringen •



„Eine nachhaltige und faire Sozialpolitik, besonders in Familien-, Bildungs- und Gleichstellungsfragen hat mit mir eine starke Unterstützerin. Herausforderungen, die uns hier direkt vor Ort betreffen, wie z.B. ein gutes öffentliches Verkehrssystem, Politik, die eine Fortbewegung ohne Auto unterstützt, sichere Schulwege, eine wirksame und nachhaltige (Schul-)Sozialarbeit, gute und verlässliche Kinderbetreuung und gutes Schulesen sind mir wichtige Themen.“

### Armin Dollinger

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

51 Jahre • Sigmaringen • verheiratet, 2 erwachsene Kinder • Zimmerer, Studium Sonderpädagogik • Sonder-schullehrer • Engagement im Verein „Freunde der Kinder“ und BUND, Mitglied NABU • seit 2014 im Stadtrat



„Ich möchte, dass die Menschen in unserer Stadt und den Teilorten auch in Zukunft unter gesunden und fairen Bedingungen leben, wohnen und arbeiten können.“

### Friedegund Fezer-Franz

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

66 Jahre • Sigmaringen • aktiv im Gospelchor Promised Land, Bund für Umwelt und Naturschutz



„Meine Anliegen sind senioren- und behindertengerechte Gehwege in Sigmaringen sowie der Ausbau des Radwegenetzes. Ein Hallenbad wäre für Kinder und alle anderen Sigmaringer wichtig.“

### Stefan Bracher

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

49 Jahre • Sigmaringen • verheiratet • Augenoptiker, Qualitätsprüfung/Prüffeld



„Ich werde mich gegen den Kalkabbau im Donautal einsetzen. Wichtig ist mir die Einbindung der Bürger in eine demokratische Entscheidungsfindung auch mittels Online-Beteiligung bei Themen wie z.B. dem Neubau des Hallenbades, für Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, Kino in Sigmaringen.“

### Siegfried Franz

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

68 Jahre • Sigmaringen • Studium Höheres Lehramt Gymnasien • Oberstudienrat a. D. • Mitbegründer und Vorstandsmitglied der BUND-OG Sigmaringen • Mitglied beim NABU und in der Gewerkschaft.



„Wir leben seit 1979 in Sigmaringen und fühlen uns in der Stadt und in deren reizvoller Umgebung sehr wohl. Ich will mich dafür einsetzen, dass es in Sigmaringen und seinen Teilorten eine nachhaltige Weiterentwicklung hin zu attraktiven Lebens-, Wohn- und Arbeitsorten gibt, an denen „Jung und Alt“ fair und gerecht zusammenleben können. Unsere Heimat ist unsere Ressource. Diese gilt es zu erhalten und nachhaltig zu nutzen und weiterzuentwickeln.“

### Karl Diesch

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

57 Jahre • Sigmaringen • Realschullehrer • Lehrer am Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum Tuttingen



„Ich setze mich ein für sichere, sinnvolle, saubere und nachhaltige Mobilität. Der Naturpark Obere Donau soll durch die Weiterentwicklung des sanften Tourismus seine Schönheit erhalten.“



### Melanie Heberle

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

31 Jahre • Studium Soziale Arbeit B. A. • Sozialarbeiterin

„Ich lebe seit 5 Jahren in Sigmaringen, wo ich mich sehr wohl fühle. Meine Hobbies sind Gitarre spielen, schwimmen und wandern. Außerdem singe ich im Gospelchor Promised Land. Mobilität ist Lebensqualität. Daher lebt die Stadt von einer guten Vernetzung des Stadtverkehrs. Die Fahrzeiten müssen aufs Wochenende ausgeweitet und weitere Stadtgebiete müssen durch Bushaltestellen erschlossen werden.“



### Mathis Hoheisel

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

18 Jahre • Sigmaringen • Schüler, Kochlehrling • Zert. Natur- und Landschaftsführer • Mitglied im Jugendforum der Stadt Sigmaringen, in der Grünen Jugend, in der Stadtkapelle • Leiter bei den Ministranten

„Meine Anliegen sind bessere Busverbindungen im Stadtgebiet mit Einbindung der Teilorte; Bau eines Hallenbades; Erhöhung der Attraktivität der Stadt für Jugendliche.“



### Magdalena Kungl

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

64 Jahre • Sigmaringen • Gymnasiallehrerin • Lehrerin im Ruhestand

„Mir ist wichtig die Vermeidung von Leerständen in der Innenstadt, kein wachsender Flächenverbrauch und Bodenversiegelung, der Ausbau von Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden, ein Hallenbad.“



### Thilo Ettwein

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

47 Jahre • Sigmaringen • Staatsexamen Germanistik, Politik und Geschichte (Studium in Tübingen) • Lehrer am Gymnasium der Liebfrauenschule seit 2002.

„Ich halte mich für einen Familienmenschen, bin unternehmungslustig und kulturbegeistert. Ich bin Demokrat durch und durch, Toleranz und Offenheit gegenüber anderen sind mir wichtig. Nicht leiden kann ich falsche „Ehrenkäsigkeit“, „Cliqueswirtschaft“ und Kleingeistigkeit.“



### Burkhard Deufel

WOHNBEZIRK SIGMARINGEN

54 Jahre • Industriemechaniker • GHS-Lehrer

„Förderung des Jugendforums, um Orte zu schaffen, an denen Jugendliche angenommen sind. Offene Politik leben, die nicht von Arroganz geprägt ist, damit sich die Menschen mit ihren Anliegen angenommen und mitgenommen fühlen. Das wirkt gegen Rechts und Politikverdrossenheit! Wege finden, dass sich Bürger verstanden fühlen, denen zu viel an Migration und Toleranz gegenüber den Hilfesuchenden der LEA abgefordert wird und damit gleichzeitig ein gutes Miteinander erreichen.“

